Schöner gestalten mit antiken Baumaterialien

Eine faszinierende Reise in die Vergangenheit erwartet Liebhaber historischer Baustoffe, wenn sie den Hof der Firma Historische Bauelemente Marwitz betreten. Auf dem rund 23 000 Quadratmeter großen Gelände findet man unzählige Schätze für antikes Bauen und Wohnen.

Text: Bernd Teichgräber, Fotos: Historische Bauelemente Marwitz

WER SICH AUF DIE SUCHE NACH ALTEN BAUSTOFFEN MACHT, findet vor den Toren Berlins eine wahre Schatzkammer. Bei Olaf Elias in Marwitz geben sich all jene Charakterstücke ein Stelldichein, die dem persönlichen Wohnumfeld eine besondere Ausstrahlung und ein neues Lebensgefühl verleihen. Hier dreht sich alles um die Patina als Zeugnis des Alters und des Alterns. Dabei spielt es keine Rolle, ob man nun Neu mit Alt kombiniert oder ganz auf Vintage und den alten Charme setzt. Bei einem Rundgang entdeckt das Auge ständig Neues, erfreut sich an historischen Skulpturen, Steintrögen und Pflanzgefäßen. Aber auch antike Zaunanlagen und monumentale Säulen- und Brunnenanlagen, alte Ziegel- und Pflastersteine, Holz- und Eisenfenster bereichern die Kategorie Nützliches, Schönes und Originelles. Hinzu kommen Türen, echte Altholz- und Steinböden sowie Möbel, Leuchten und antike Dekorationsartikel.

Wer beispielsweise auf der Suche nach einem individuellen Ess-, Wohnzimmer- oder Gastrotisch ist, kann sich ein Tischunikat im hauseigenen „HolzAtelier" anfertigen lassen. Insbesondere die Tischplatten werden in Handarbeit aus schönem Altholz hergestellt. So entstehen echte Unikate und nicht in Massen maschinell hergestellte Neuware. Ebenso individuell werden Bad- und Küchenelemente oder Kleiderschränke und Sideboards gefertigt. Dabei werden natürlich nur historische Materialien verwendet, die oftmals auch in einem neuen Kontext eingesetzt werden.

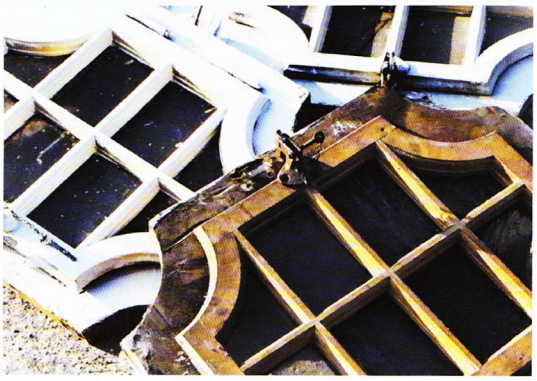
Das Ergebnis von derlei Arbeit sind Charakterstücke, wie der einzigartige Landhaustisch, gefertigt mit über 100 Jahre alten Waggonbohlen und kombiniert mit schönen Jugendstil-Eisensäulen – ein echter Hingucker. Sehr schön auch Schrankanfertigungen, die sich mit Altbautüren als originelle Außenelemente schmücken. Mit der individuellen Wahl der Materialien und Elemente darf sich jeder seines persönlichen antiken Einzelstückes sicher sein.

„Wir erleben schon seit langer Zeit eine absolute Trendwende in Bezug auf die Wiederverwertung von Altem. Sowohl private Bauherren als auch Interior Designer und Architekten suchen für sich und ihre Auftraggeber das Besondere. Unseren Kunden ist dabei die Schonung

Historische Skulpturen als Charakterstücke. Hier dreht sich alles um die Patina als Zeugnis des Alters und des Alterns.

der Ressourcen und der umweltbewusste Umgang mit historischen Baumaterialien mindestens genauso wichtig. Für die Einzigartigkeit bezahlen sie auch gerne manchmal ein wenig mehr", erzählt Olaf Elias, Geschäftsinhaber. „Weil das Auffinden und Bergen alter Baustoffe immer schwieriger wird, steigt der Seltenheitswert, steigen aber auch die Bergungskosten. Wir freuen uns deshalb immer, wenn uns über unsere Internetseite Dinge zum Ankauf angeboten werden. Als ich vor nunmehr 25 Jahren meine Firma gründete, verstand ich die Rettung der alten Baumaterialien nicht nur als Geschäft, sondern als kulturhistorischen Auftrag. Ich hoffe", so Elias, „dass ich mit meiner Firmenidee weiter dazu beitrage, dass noch viele Stücke verschiedener Stilepochen in den Schlössern, Villen, Gutshäusern, Lofts, Häusern und Wohnungen sowie Gärten, Parks und Höfen zu neuem Leben erweckt werden."

Dabei werden die historischen, unrestaurierten Stücke nicht nur innerhalb Deutschlands verkauft und geliefert, sondern weltweit. Durch das Internet ist der Reservierungs- und Bestellvorgang einfach und bequem über Ländergrenzen möglich. Elias empfiehlt trotzdem, in Marwitz (ca. 30 Min. von Berlin-City entfernt) vorbeizukommen. „Es ist jedes Mal wie ein Museumsausflug. Ich komme gerne hierher, weil das Ambiente und all diese alten Elemente mich inspirieren. Ich finde immer etwas für meinen Garten oder mein Landhaus. Ob kleine Skulpturen, Zinkwannen oder Gartenstühle – alles mit Patina", berichtet eine Potsdamer Kundin. Ein junges Pärchen aus Hamburg schwärmt: „Wir wollen gerne unseren Küchenboden neu fliesen. Historische Steinzeugfliesen mit einem wunderschönen Dekor haben wir hier gefunden." Zwei Interior Designer aus Japan kauften einen Seecontainer voll. Von Küchenmöbeln, Leuchten und Bildern im DDR-Style bis zum Jugendstiltor, Dresdner Sandsteinbrunnen und zu Schaustellerobjekten, die sich als Deko-Elemente eignen.

Wer den Hang zu schönen antiken Bauelementen und Kuriositäten hat, sollte sich auf den Weg nach Marwitz machen oder einfach auf www.historische-bauelemente.com stöbern. ■

Adresse siehe Bezugsquellen, Seite 116